

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Autoren.....	5
1 Einführung	7
1. Ausgangslage	7
2. Zielsetzung und Bewertung der Untersuchungen.....	7
3. Charakterisierung der Untersuchungsgebiete	8
3.1. Das Hagener Kirschanbaugebiet	9
3.2. Das Kirschanbaugebiet Witzenhausen	10
4. Kurzdarstellung der Ergebnisse.....	12
4.1. Regionale Unterschiede der Sortimente Hagen und Witzenhausen.....	12
4.2. Regionalsorten: Regionalname ist nicht immer gleich Regionalsorte	13
5. Historische Entwicklung der Kirschpomologie und Kirschsortimente vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis heute.....	13
5.1. Truchsess, der Vater der Kirschpomologie	13
5.2. Der Deutsche Pomologen-Verein und die Ära Oberdieck	15
5.3. Das Diemitzer Sortiment und die Nachfolgepflanzung Blankenburg	16
5.4. Kirschpomologie in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts	17
6. Sensibilisierung der Öffentlichkeit und Sortensicherung in der Deutschen Genbank Obst.....	19
7. Ausblick	21
8. Grundsätze zur pomologischen Bestimmung von Kirschsorten.....	23
8.1. Problematik der Sortenidentifizierung	23
8.2. Fruchtmerkmale.....	24
8.2.1. Auswahl der Fruchtproben	24
8.2.2. Witterungsbedingte Variabilität in einzelnen Jahren	25
8.2.3. Orientierung der Früchte bei der Betrachtung.....	25
8.2.4. Fruchtgröße und Fruchtmaße.....	26
8.2.5. Fruchtfärbung.....	27
8.2.6. Fruchtform.....	28
8.2.7. Fruchtwinkel	31
8.2.8. Fruchtfleisch und Geschmack	32
8.2.9. Platzfestigkeit.....	33
8.3. Reifezeit	33
8.4. Fruchtstein.....	34
8.5. Baumerkmale	37
8.5.1. Baumgesundheit	37
8.5.2. Wuchseigenschaften	37
8.5.3. Belaubung	40
8.5.4. Veredlungsstelle.....	41
8.6. Blüte	43
8.7. Verwechslerarten.....	45

9. Praktische Erwägungen zum Erhaltungswert der Sorten	45
10. Leitlinien für den Fruchtversand und Standortdokumentation.....	47
10.1. Standortdokumentation.....	47
10.2. Anforderungen an die Fruchtproben und deren Versand	48
II Sortenteil	49
Namentlich identifizierte Süßkirschsorten.....	49
Adlerkirsche von Bärtschi.....	51
Badeborner Schwarze Knorpel	57
Bernhard Nette	63
Braunauer	69
Büttners (Späte) Rote Knorpelkirsche	75
Burlat	83
Coburger Maiherz – Typ Sahlis-Kohren	89
Dönissens Gelbe Knorpelkirsche	98
Elton	104
Flamentiner (Syn. Türkine).....	111
Fromms Herzkirsche	118
Frühe Maiherzkirsche	124
Frühe Spanische.....	130
Früheste der Mark.....	136
Garrns Bunte	142
Geisepitter	148
Grafenburger Frühkirsche	154
Grevenbroicher Knorpelkirsche.....	160
Grolls Bunte	166
Grolls Schwarze	173
Große Prinzessin	180
Große Schwarze Knorpelkirsche.....	188
Große von Heidegg.....	195
Hedelfinger	200
Jaboulay	206
Kassins Frühe	213
Knauffs Schwarze	218
Kronprinz von Hannover	224
Kunzes Kirsche	230
Landele	236
Lucienkirsche	243
Maibigarreau.....	250
Merton Glory	256
Merton Premier	261
Oberrieder Pampelkirsche	266
Rivers Frühe	272

Schmahlfelds Schwarze	279
Scheiders Späte Knorpel.....	285
Schöne aus Marienhöhe.....	291
Schubacks Frühe Schwarze	297
Schwarze Tartarische.....	303
Späte Spanische	309
Steinknorpel	315
Teickners Schwarze Herzkirsche	320
Tilgeners Rote Herzkirsche	326
Van.....	332
Von Bremens Saure	338
Weiße Spanische	344
Werdersche Braune	350
Werdersche Frühe.....	357
Wil's Frühe	363
Zum Feldes Frühe Schwarze.....	369
Namentlich nicht identifizierte Süßkirscharten (Arbeitstitel).....	375
„Büttners Schwarze - Ähnliche“	377
„Bunte Spitze Knorpelkirsche“	382
„Früheste der Mark - Ähnliche“	386
„Grolls Schwarze - Ähnliche“	391
„Johanna - Ähnliche Herzkirsche“.....	396
„Kleine Lucien“	401
„Längliche Weiche“.....	406
„Ochsenherz - Ähnliche“.....	411
„Porzellankirsche“.....	416
„Querfurter Königskirsche“	422
„Schneiders - Ähnliche Haumüller“	429
„Schwarze Knorpel Mainz“	436
„Späte Harte“	442
„Wehrendorfer“	447
„Witzenhäuser Helle“	452
„Witzenhäuser Ochsenherz“.....	457
Literatur	463
Abbildungsnachweis.....	469